

Pyeongchang 2018 - Chance für Frieden und Menschenrechte?



Sowohl bei den Olympischen Sommerspielen 2000 in Sydney als auch bei den Asienspielen 2006 liefen Nord- und Südkorea hinter der gemeinsamen Flagge ein.

Die Olympische Idee steht für Toleranz und Frieden und sportlichen Wettstreit

Von Martin Lessentin

Wer erinnert sich noch an die Olympischen Spiele von 2004, als erstmals Sportler beider koreanischer Staaten vereint an den Spielen teilnahmen? Einen historischen Durchbruch erzielten Nord- und Südkorea bereits bei den Olympischen Spielen 2000 in Sydney, als die koreanischen Olympia-Mannschaften aus dem Süden und dem Norden bei der Eröffnungsfeier gemeinsam hinter der Flagge der koreanischen Halbinsel einmarschierten. Mit Recht sprach damals die Welt von einer großen Geste, die Hoffnung für Frieden und Menschenrechte auf der koreanischen Halbinsel bedeuten könnte.

(Credit Vorschaubild: Corriere della Sera, Wikipedia Commons CC BY 4.0/
Link: https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:PyeongChang_2018_Cauldron.jpg)